

miteinander
LEBEN
ist unsere Sache



3/2014 erschienen im Dezember 2014



MIETER *Zeitung*

Jahreskalender 2015
in dieser Ausgabe

Editorial

**Liebe Kundinnen
und Kunden,
liebe Leserinnen
und Leser,**



das Jahr neigt sich dem Ende und wir freuen uns schon heute auf die besinnlichen Stunden im Kreise unserer Familie. Doch die Vorweihnachtszeit lässt uns auch zurückblicken, wir resümieren das vergangene Jahr und denken bereits heute an die bevorstehenden Aufgaben.

Auf den kommenden Seiten wollen wir das Jahr 2014 für Sie noch einmal Revue passieren lassen und wagen bereits einen kleinen Vorgeschmack auf 2015. Denn im kommenden Jahr feiern wir bereits unser 25-jähriges Jubiläum.

Ich hoffe, wir sehen uns auf der einen oder anderen Veranstaltung. Ich wünsche Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr.

Ihr

Klaus-Peter Adomeit
Geschäftsführer

Herausgeber

WVG mbH Greifswald
Hans-Beimler-Straße 73
17491 Greifswald
Geschäftsführer Klaus-Peter Adomeit

Verantwortliche Redakteurin:

Jana Pohl (Pressesprecherin der WVG)

Redaktion, Gestaltung

Jana Pohl (Pressesprecherin der WVG)
AG „Kommunikation PR/Marketing“

Druck auf Recyclingpapier

Hoffmann-Druck GmbH, Wolgast

Bildnachweis:

Fotolia (Titelbild, Seite 7), Volker Schrader (Seite 10), Agentur für Arbeit (Seite 12), VITAK e.V. (Seite 13), Agentur (Umschlag)

Auflage 11.000

Erscheinungsweise 3 x im Jahr 2014

Informieren Sie sich auch im Internet:

www.wvg-greifswald.de

Inhalt

Editorial.....2

Zwei Neuerungen für mehr Service.....3

Spannende Funde.....4

Richtfest für Neubau.....5



Neubau in der
Gebrüder-Witte-
Straße 4

Fit für den Winter.....6

DLG startklar für den Winterdienst

Winterzeit - Einbruchzeit.....7

Ein Jahr in Bildern.....8 - 11

Rückblick auf 2014

Chancen auf dem Arbeitsmarkt.....12

Physiotherapeut/in

Fit durch den Alltag.....11

Exklusive Angebote für WVG-Mieter



Aus unserem Veranstaltungskalender.....14

Rätselspaß.....15

Zwei Neuerungen für mehr Service

Vertriebssoftware und Personenaufrufanlage sorgen ab sofort für reibungsloseren Ablauf bei der Vermietung

Weit über 200 Kunden besuchen wöchentlich unseren Vermietungsservice und nehmen dazu in der Wartezone Platz. Durch die Installation einer Aufrufanlage können wir diesen Ablauf jetzt noch reibungsloser und schneller gestalten. Zusätzlich können sich die Kunden während der verkürzten Wartezeit am Bildschirm über unsere Aktionsangebote informieren.



Die neue Vertriebssoftware „ImmoSolve“ bildet sowohl den Verkauf als auch die Vermietung unserer Wohnungen ab. Alle Wohnungen erscheinen in einem attraktiven und übersichtlichen Exposé und können jetzt noch schneller von uns aktualisiert werden. Zusätzlich bietet die Software zahlreiche Möglichkeiten zur Kundenkommunikation. So können Sie sich bereits Zuhause über die Angebote informieren und wenn Ihnen eine Wohnung gefällt, teilen Sie uns das über den Sofortkontakt mit. Sollte nichts Passendes dabei sein, können Sie auch einen Wohnungswunsch absenden und sich so als Mietinteressent registrieren lassen. All diese Möglichkeiten haben Sie natürlich auch in unserer Wartezone.

Durch diese Kommunikationswege können wir die Abläufe von der Aufnahme der Interessenten über die Angebotserstellung bis hin zum Mietvertrag erheblich beschleunigen. Das erhöht nicht nur die Beratungs- und Bearbeitungsqualität im Vermietungsservice, sondern sorgt hoffentlich auch für eine Erhöhung der Kundenzufriedenheit.



So erreichen Sie uns:
 Hans-Beimler-Straße 73
 Tel.: 03834 8040-0
 post@wvg-greifswald.de
 www.wvg-greifswald.de
 Mo. - Do. 08:00 Uhr - 18:00 Uhr
 Fr. 08:00 Uhr - 15:00 Uhr

Kassenöffnungszeiten:
 Mo. - Fr. 08:00 Uhr - 12:00 Uhr
 Mo. - Mi. 12:30 Uhr - 15:00 Uhr
 Do. 12:30 Uhr - 18:00 Uhr

Vermietungsservice:
 Mo. 08:00 Uhr - 12:00 Uhr 13:00 Uhr - 16:00 Uhr
 Di./Do. 08:00 Uhr - 12:00 Uhr 13:00 Uhr - 18:00 Uhr
 Mi. 08:00 Uhr - 12:00 Uhr nach Vereinbarung
 Fr. nach Vereinbarung

- *Kostenlose Parkplätze stehen zur Verfügung. Chip zur Ausfahrt ist beim Empfang erhältlich.*
- *Der Stadtbus fährt alle 30 Minuten zu uns. Linie 1 Ausstieg Bahnhof Süd; Linie 3 Ausstieg Nelkenweg*

• Spannende Funde

Gründerzeit gefunden, das um 1879 errichtet wurde. Darunter wurden mittelalterliche Bebauungsstrukturen eines Kellers entdeckt. Insgesamt wurden fünf mittelalterliche Keller - die zu Giebelhäusern gehörten - entdeckt. Die Mauern stammen aus den Jahren um 1280. Unter einem Haus wurde ein im 18. Jahrhundert errichteter Feldsteinschacht sowie mittelalterliche Feldsteinpflasterungen aus dem 14. Jahrhundert gefunden.

Jedes Terrain wies seine Besonderheiten auf. Dabei stellte sich heraus, dass ehemalige Latrinen besonders wertvoll für das Ausgrabungsteam sind. Denn in ihnen wurden Haushaltsabfälle (Knochen, Eierschalen, Weintraubenkerne), zerbrochenes Geschirr aus Keramik, Glas und Holzschalen in gedrehter Form gefunden. Aber auch Nachttöpfe aus Keramik und Daubenschalen wurden entdeckt.

Einen kleinen Auszug der Fundschätze präsentierten die Archäologen voller Stolz. Haarspangen, Münzen, Gürtelschnallen, Ofenkacheln, Scherben, Löffel und vieles mehr konnte bereits aus den Bodenschichten geborgen werden. Die Funde werden gereinigt, katalogisiert, zeitlich verortet und dann eingelagert. Für die Archäologen ist das Areal A11 eine spannende Fundstelle. Die Ausgrabungen werden bis April/Mai 2015 fortgeführt.

Im September 2013 haben wir von der Universitäts- und Hansestadt Greifswald ein ca. 4.800 m² großes Areal am Hansering gekauft. Der ehemalige Parkplatz soll in den kommenden Jahren für eine Wohnbebauung komplett neu entwickelt werden. Der Baustart ist allerdings frühestens für 2016 geplant, da im kommenden Jahr weitere archäologische Untersuchungen und das Baugenehmigungsverfahren auf dem Plan stehen.

Am 2. Juni 2014 haben die Ausgrabungen des Landesamtes für Kultur- und Denkmalpflege auf dem sogenannten A11-Quartier begonnen. Zehn Monate haben die Archäologen Zeit, auf dem Areal ihre Untersuchungen durchzuführen. Das 10-köpfige Team konnte nun erste Ergebnisse präsentieren. Dabei wurde erläutert, wie die Archäologen die ca. 4.800 m² vermessen und klassifiziert haben.

Der letzte detaillierte Plan über das Grundstück stammt aus den Jahren 1707/1708. Bis Ende der 1980er Jahre war die Fläche bebaut. Für die Verbreiterung des Hanserings wurden 1970 Teile der Bebauung abgerissen. In dem Jahr 1980 folgte der Rest. Seit dieser Zeit wurde der Platz als Parkfläche genutzt.

Die Archäologen haben zunächst in Richtung Brüggestraße Kellerräume eines Gebäudes aus der



• RICHTFEST FÜR NEUBAU

Gebrüder-Witte-Straße 4

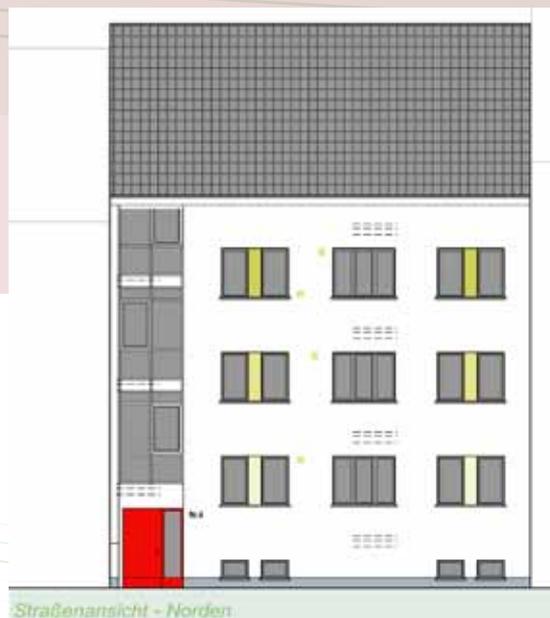


Worten des Zimmermanns beim obligatorischen Richtspruch wurden für das Haus die besten Wünsche ausgesprochen.

„Mit diesem Neubau können wir den Bedarf an kleineren Mehrfamilienhäusern in Greifswald bedienen. Die Wohnungen sind hervorragend für Familien mit Kindern geeignet. Nicht nur der Innenhof, sondern auch die vorhandene Infrastruktur bietet alle Möglichkeiten.“, freut sich Geschäftsführer Klaus-Peter Adomeit. Das Objekt hat bereits jetzt zahlreiche Interessenten gefunden.

Unser Neubau hat in den vergangenen Monaten eine Baulücke inmitten der historischen Gebrüder-Witte-Straße geschlossen. Zwei große 4-Zimmer-Wohnungen mit ca. 97 m², eine 3-Zimmer-Wohnung mit ca. 85 m² und eine 2-Zimmer-Wohnung im Dachgeschoss mit ca. 66 m² sollen für die Mieter bis April 2015 errichtet werden.

Baustart für das Objekt war im Juli 2014 und jetzt wurde bereits der Dachstuhl gerichtet. Mit den





• Klar für den Winter

Die Crew der DLG ist seit dem 1. November in Alarmbereitschaft und für den Winter mit Eis und Schnee bestens gerüstet. 19 Hauswarte, 23 Mitarbeiter aus dem Bereich Grünpflege und 3 Leiter der DLG sind für die kommenden fünf Monate in ständiger Bereitschaft. Wenn es schneit, rückt der Winterdienst um 4 Uhr aus, dabei hat jeder Mitarbeiter ein eigenes Terrain, das es schnee- und eisfrei zu halten gilt. Insgesamt müssen fast 185.000 m² Fläche der WVG-eigenen sowie der von der WVG verwalteten Objekte bei Bedarf täglich geräumt oder gestreut werden, manchmal sogar zweimal am Tag. Die tägliche Arbeit - beispielsweise der Hauswarte - muss zusätzlich erledigt werden. Ein enor-

mes Pensum, das nur mit viel Engagement der Mitarbeiter, Menpower und Hightech zu absolvieren ist. Zehn Traktoren - ausgerüstet mit Kehrbürste, Schiebeschild und Streuaufsatz -, zwei Multicars und vier LKW für die Schneeberäumung und 300 Tonnen Streusand haben schon jetzt ihren Platz in den Hallen der DLG gefunden und stehen für den ersten Einsatz parat. Trotz der Technik und des persönlichen Engagements der grünen Engel gibt es immer wieder Probleme - illegal parkende Fahrzeuge sorgen für Behinderungen und bringen den Ablauf ins Stocken. Auch auf den schmalen Gehwegen in der Innenstadt und zwischen den parkenden Fahrzeugen auf den Stellplatzanlagen ist eine Schneeberäumung nicht immer ganz so einfach.

• Baum fällt ...

... hieß es im Oktober für eine kranke und altersschwache Pappel im Innenhof der Maxim-Gorki-Straße. Über vier Stunden dauerte es bis das letzte Stück des Baumes fiel. Denn die Pappel wurde step by step von oben abgenommen. Viel Men- und Womenpower war nötig, um die Äste und Baumstämme zu verladen.



08:53 Uhr



07:41 Uhr



10:38 Uhr



11:31 Uhr



12:18 Uhr

• Winterzeit:

Einbruchszeit



Die dunkle Jahreszeit ist gleichzeitig auch immer eine ideale Zeit für Einbrecher. Es wird früher dunkel und die Wohnung ist unbewacht. Nach der polizeilichen Kriminalstatistik wurden im Jahr 2013 bundesweit 149.500 Wohnungseinbruchsdiebstähle (2012: 144.117 Fälle), darunter 64.754 Fälle von Tageswohnungseinbrüchen (2012: 61.200 Fälle) registriert. Die Fallzahl ist im Vergleich zum Vorjahr um 3,7 Prozent gestiegen (Tageswohnungseinbruch: + 5,8 Prozent).

Die dunkle Jahreszeit ist gleichzeitig auch immer eine ideale Zeit für Einbrecher.

In Greifswald wurden 2013 ebenfalls 74 Wohnungseinbruchsdiebstähle registriert, im 1. Halbjahr 2014 waren es bereits 30. Ein Alarmsignal! Der Verband norddeutscher Wohnungsunternehmen e. V. gibt Mietertipps für den Schutz vor Einbrechern:

Halten Sie die Flur- oder Haustür immer geschlossen, um Unbefugten den Zutritt zum Haus zu verwehren. Auch Kellerausgangstüren sind geschlossen zu halten. Wenn bei Ihnen geklingelt wird, prüfen Sie, wem Sie mit dem Türöffner den Zugang zum Haus ermöglichen. Nutzen Sie den Türspion.

Lassen Sie Wohnungstüren und -fenster auch bei kurzer Abwesenheit verschlossen. Dabei sollte die Wohnungstür zweifach abgeschlossen und nicht nur ins Schloss gezogen werden. Organisieren Sie Nachbarschaftshilfe. Täuschen Sie Anwesenheit vor: Schalten Sie Lampen mit Zeitschaltuhren an und aus. Lassen Sie die Nachbarn den Briefkasten leeren.



Der Pressesprecher des Verbandes norddeutscher Wohnungsunternehmen e. V. Dr. Peter Hitpaß rät deshalb: „Einbrecher werden durch intakte Nachbarschaften und erkennbare Vorsichtsmaßnahmen abgeschreckt. Unsere Mitgliedsunternehmen vermieten vor allem Wohnungen in Mehrfamilienhäusern. Wohnungsunternehmen legen dabei großen Wert auf funktionierende Nachbarschaften. Denn die Mieter achten aufeinander und bemerken, wer sich im oder am Haus bewegt. Insoweit ist in den Wohnanlagen über diese soziale Kontrolle bereits ein „natürlicher“ Einbruchschutz gegeben.“

• 2014: Ein Jahr in Bildern

Das Zertifikat für das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001:2008 konnten wir auch 2014 erneut bestätigen. Jährlich stellen wir uns gemeinsam mit den Tochterunternehmen PGS und DLG der unabhängigen Prüfung und haben im Januar das Qualitätssiegel erhalten.



Am 1. April 2014 wurde durch den Heimattierpark Greifswald e. V. und der WVG eine neue Tierpatenschaft besiegelt. Unser neues Patenkind trägt den Namen Wanda. Das australische Dingoweibchen ist sieben Jahre alt, sehr zutraulich und freundlich.



Am 12. Februar 2014 fand in der Stadthalle Greifswald die Mietermesse „Leben und Wohnen im Alter“ statt. In Kooperation mit zahlreichen Vereinen, Verbänden und Institutionen der Stadt wurde das Thema praktisch analysiert. Am 12. September 2015 ist eine Neuauflage der Mietermesse geplant.



Am 16. April 2014 kam der Osterhase vor das Verwaltungsgebäude der WVG. Bereits zum zweiten Mal wurde dieses kleine Event für die Kinder veranstaltet. Über 150 Kinder kamen und konnten versteckte Ostereier suchen. Auch der Streichelzoo des Tierparks mit kleinen Häschen wurde gut angenommen. Das WVG-Glücksrad sorgte für lange Warteschlangen. Zu gewinnen gab es viele kleine und große Preise.



Am 11. März wurden die ersten Wohnungen im Neubauobjekt „Wohnen am Stadtpark“ übergeben. Stellvertretend für alle Neumieter wurde das Ehepaar Rakow aus Dargezin begrüßt.



Am 10. April 2014 wurde der offizielle Baustart für den Neubau einer Obdachlosenunterkunft gegeben. Der Oberbürgermeister Dr. Arthur König, WVG-Geschäftsführer Klaus-Peter Adomeit, Aufsichtsratsvorsitzender der WVG Edgar Prochnow und die beiden Senatoren Ulf Dembski und Jörg Hochheim (v. l. n. r.) starteten das Projekt gemeinsam. Im Dezember wird das Objekt an die künftige Betreiberin, die Volkssolidarität, übergeben.



Über 630 Besucher trotzten dem Wetter und ließen sich den Besuch im Tierpark zum Frühlingsfest nicht vermiesen. Darunter waren auch über 200 Kinder, die keinen Eintritt zahlen mussten.



Am 29. April 2014 wurde ein weiteres Bauprojekt der WVG symbolisch begonnen - der Umbau der Lomonossowallee 20 zu einem Wohnhaus für Senioren mit einem kleinen Geldbeutel. Betreiber wird der Pflegedienst Heinrich & Heinrich. Bausenator Jörg Hochheim, Jens Heinrich Geschäftsführer des Pflegedienstes Heinrich & Heinrich, Klaus-Peter Adomeit WVG-Geschäftsführer und der WVG-Aufsichtsratsvorsitzende Edgar Prochnow (v. l. n. r.) verpackten für den symbolischen Start eine Zeitkapsel, die dann in das Wohnhaus eingemauert wurde. Im Dezember können bereits die ersten Mieter einziehen.



Am 28. Juni fand unser traditionelles Mieterfest statt. Als Stargast konnte Anna-Maria Zimmermann die Besucher begeistern. Sabine und Martin sorgten zusätzlich für den musikalischen Rahmen. Zahlreiche Aktivitäten für Kinder wurden angeboten.



Der 1. Juli ist ganz offiziell der Geburtstag der Projektgesellschaft Stadt Greifswald mbH. Die Tochter der WVG feierte an diesem Tag bereits das 5-jährige Jubiläum. „Wer viel erreicht hat, kann auch viel zurückgeben“, getreu diesem Motto überreichte der Geschäftsführer Klaus-Peter Adomeit gemeinsam mit der Bereichsleiterin Kati Tokar einen Spendenscheck an die Domgemeinde St. Nikolai Greifswald. Mit fünf Stufen für fünf Jahre PGS wurde die Summe von 2.500 € versinnbildlicht. Die Domgemeinde ist derzeit auf der Suche nach Spendengeldern für die Sanierung der Turmstufen. „Ich denke, diese Kooperation passt sehr gut zu uns“, erläutert Kati Tokar die Entscheidung für die Spendenaktion.



Am 22. August haben wir u. a. mit allen zukünftigen Erstklässlern das Zuckertütenfest im Tierpark gefeiert. Als kleiner Höhepunkt sorgte die Band „Ohrwurm“ bei den Kindern für gute Stimmung. In der Zeit von 12:00 bis 17:00 Uhr konnten die Kinder nicht nur kostenfrei den Tierpark erkunden, sondern hatten darüber hinaus viele Gelegenheiten für Spiel und Spaß. Das Zuckertütenfest kam bei den Kindern sehr gut an.



Am 25. August 2014 wurde erneut ein Spatenstich für das Neubauprojekt „Wohnen am Stadtpark“ vollzogen. Nachdem zwei Häuser bereits an die Mieter und Eigentümer übergeben werden konnten, wurden die Bauarbeiten für die Häuser 2 und 4 begonnen.



Am 14. Oktober 2014 – genau vier Jahre nach dem Richtfest – wurde im Wiecker Brückenhof die Edelstahlplastik auf dem Innenhof enthüllt.



Am 20. September lockte der Tierpark Greifswald 1.200 Besucher zum Herbstfest; darunter 324 Kinder, die einen freien Eintritt in den Park erhielten und viele Möglichkeiten zum Toben, Spielen und Spaß haben, fanden.

• Ein Jahr in Bildern



Die Tanznachmittage in der Stadthalle Greifswald sind in den vergangenen Jahren immer beliebter geworden. Ob nun zum Kaffeekonzert am 9. September mit der Band „Ohrwurm“ oder zum Adventstanz mit „Sabine und Martin“. Bei Kaffee und Kuchen wird gern das Tanzbein geschwungen.



Ein super Ergebnis konnten unsere Wasserratten in den WVG-Hafen schwimmen. In der kleinen Staffel 4 x 25 Meter gab es einen super 4. Platz. Für die 8 x 25 Meter-Staffel bildete sich erneut eine BLITZ-WVG-Fusion. Es war spannend und super knapp. Nur 2 Zehntelsekunden Vorsprung reichten aber, um den Pokal erneut zu holen.



Heute kam der Nikolaus und gab den Kindern ihre geputzten Stiefel gefüllt zurück. Zuvor gaben über 140 Kinder ihre geputzten Schuhe bei uns ab. Doch bevor sie die Stiefel wiederbekamen, sangen sie dem Nikolaus ein Lied vor oder sagten ein Gedicht auf.



Am 22. September hieß es in der Stadthalle „Frech wie Rotz“. Die Berliner Kabarettistin Marga Bach sorgte dabei im ausverkauften Haus für einen Schenkelklopfer nach dem anderen. Schon vor Ort versprach sie: „Ich komme noch einmal wieder nach Greifswald.“ Jetzt steht der Termin fest: 24. September 2015 „Männer muss man loben - Frauen auch“.



Wir wollen Ihnen mit Unterstützung der Arbeitsagentur ganz konkrete Berufsfelder vorstellen und Perspektiven des Arbeitsmarktes aufzeigen, die sich mittlerweile in Vorpommern ergeben.



seit Oktober neu eröffnet, Physiotherapie Hildebrandt,
Grimmer Straße 79, Tel. 03834 5288180

Physiotherapeut/in

Das speziell ausgebildete Kompetenzteam der Physiotherapie Hildebrandt sorgt mit viel Engagement und Empathie nun auch in den neuen Praxisräumen in der Grimmer Straße 79 für Wohlbefinden.

Da die Erkenntnisse der Medizin und somit die Anforderungen auf dem Gebiet der Physiotherapie stetig wachsen, ist es für die Therapeuten unabdingbar, sich stets auf den neuesten Stand der Wissenschaft zu bringen und sich fortzubilden.

Bereits in der ersten Praxis - auf dem Gelände des BBW in der Pappelallee 2 - steht der Patient an erster Stelle. Nun geben die

150 m² in der neuen Praxis noch mehr Raum für Individualität und Fachkompetenz, unter anderem durch neue Trainings- und Therapiemethoden, wie dem Redcord System.



Marlen Lechelt, Inhaberin Viviana Hildebrandt und Melanie Knechtel (v. l. n. r.)

„Unter persönlicher therapeutischer Betreuung können wir in der medizinisch orientierten Fitness die Therapiemöglichkeiten optimal ausbauen und auf neuromuskulärer Ebene trainieren.

Auch für schmerzgeplagte Patienten nutzen wir das System adaptierend und können vor allem

durch Spezialisierungen der manuellen Therapie - wie CMD und Faszientechniken - bessere Therapieerfolge erzielen.“, erklärt Geschäftsführerin Viviana Hildebrandt.

„Wir finden für und mit jedem Patienten seinen eigenen Weg zum Wohlbefinden. Auch durch neue qualifizierte Fachkräfte können wir dieses Ziel täglich besser erreichen.“, so Frau Hildebrandt weiter.



Training mit Redcord System



• Fit durch den Alltag

exklusiv für WVG-Mieter

Der VITAK e. V. übernimmt für Sie die Anmeldung und erledigt die Formalitäten.

- Die Kurse werden über Rehasport, Prävention oder auch eine Vereinsmitgliedschaft finanziert.

Wir möchten nicht nur, dass Sie bestmöglich von uns in Ihren Wohnungen betreut werden, sondern wollen gemeinsam auch einen Schritt in Richtung „fit durch den Alltag“ gehen. Neben der Wohnumfeldgestaltung in Ihrem Quartier wollen wir zusätzliche attraktive Freizeit- und Gesundheitsangebote etablieren. Durch die Zusammenarbeit mit dem Greifswalder Sportverein VITAK e. V. ist uns dabei ein großer Schritt in die richtige Richtung gelungen. Pünktuell konnten Sie sich auf unseren Festen und Veranstaltungen von den Fähigkeiten und der Vielseitigkeit des Vereins überzeugen. Im November dieses Jahres wurde die Zusammenarbeit besiegelt und weiter ausgebaut. Der VITAK e. V. bietet jetzt exklusiv für die Mieter der WVG Bewegungs- und Gesundheitskurse an. Die Vorteile liegen dabei klar auf der Hand:

- Die Kurse finden in der „SchWalBe“ in Schönwalde II statt, sowie im Trelleborger Weg - also für viele Mieter sehr wohnortnah.

- Es wird eine hohe Vielseitigkeit an Kursen geben. Neben

„Rücken Fit“, „Bewegung im Freien“ und „Reha-Sport-Kursen“ gibt es individuelle Angebote für Mieter.

- Außerdem gibt es eine vereinfachte Abrechnung zu günstigen Konditionen für WVG-Mieter.



Um sich selbst einen Überblick zu verschaffen, ist es allen Interessierten möglich, die Sprechzeiten (siehe unten) im Begegnungszentrum „SchWalBe“ in Schönwalde II wahrzunehmen. Hier werden Ihnen die vielfältigen Bewegungsangebote präsentiert und es besteht die Möglichkeit eines Probetrainings - exklusiv für Mieter der WVG.

Darüber hinaus können Sie Ihren Eltern oder Freunden

zu Weihnachten eine besondere Freude machen, indem Sie ihnen ein Stück Gesundheit schenken! Das geht ganz einfach mit der VITAK-Gesundheitskarte im Wert von 100 €, die für Mieter der WVG nur 85 € kostet.



Fragen Sie unter den unten angegebenen Kontaktdaten nach. Das Team des VITAK e. V. berät Sie gern!

Es lohnt sich also einmal mehr, Mieter der WVG zu sein, denn durch die Zusammenarbeit mit dem VITAK e. V. wird nicht nur Ihr Wohnumfeld attraktiver - es wird durch die Bewegungs- und Gesundheitskurse noch AKTIVER!

Sprechzeiten SchWalBe (Maxim-Gorki-Str. 1):

Montag	12:00 - 13:00 Uhr
Dienstag	13:00 - 14:00 Uhr
Donnerstag	12:00 - 13:00 Uhr
Kontakt:	03834-550612
	0175-6969460
	info@vitak-ev.de

Aus unserem Eventkalender

- 25.02.2015 Lesung mit Dr. Michael Tsokos
„Faszination Rechtsmedizin“
Stadthalle Greifswald
- 24.03.2015 Hier spielt die Musik
Stadthalle Greifswald
- 01.04.2015 Der Osterhase kommt
vor das WVG-Gebäude
- 09.05.2015 Frühlingsfest
im Tierpark
- 01.06.2015 Eis zum Kindertag
vor dem WVG-Gebäude
- 06.06.2015 Klimaaktionstag
Karl-Krull-Schule
- 26.06.2015 Beginn der WVG-Festwoche
(Details auf dem Umschlag
der Mieterzeitung)

Informationen zu unseren Events finden Sie auch unter www.wvg-greifswald.de

Präsentiert von:

WVG GREIFSWALD Sparkasse Vorpommern

Veranstalter
Events in Vorpommern hnm HAUS NEUER MEDIEN MEDIEN & DIGITALISIERUNG

the **ABBA**
SWEDE tribute Show
SENSATION

GREIFSWALD
Mehrzweckhalle

15 | 01
20 | 15

MIETER DER WVG
ZAHLEN 20 € / TICKET

Ermäßigte Tickets nur in der
Geschäftsstelle der WVG erhältlich!

BEGINN 19³⁰
EINLASS 1 Std. vor Beginn

Kontakt haus neuer medien GmbH T 03834 8313-0 | info@hnm.de | www.hnm.de

Wir bilden aus



2 Immobilienkaufmänner/-frauen 1 Informatikkaufmann/frau

Unsere Anforderungen

- Abitur mit guten Noten in Deutsch und Mathematik
- zusätzlich sollten Sie Spaß am Umgang mit Menschen haben, teamfähig sein, Flexibilität und Einsatzbereitschaft mitbringen
- großes Interesse am Umgang mit Bürokommunikationstechnik

Ausbildungsbeginn: 01.08.2015

Ihr Kontakt

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Anschreiben, Lebenslauf, Passbild und Zeugniskopien der zwei letzten Schuljahre senden Sie bitte bis spätestens 31. Dezember 2014 an die:

Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Greifswald
Frau Rabinowitsch
Hans-Beimler-Straße 73
17491 Greifswald.



Hans-Beimler-Straße 73 ■ 17491 Greifswald ■ Telefon: 03834 8040-0
Telefax: 03834 8040-299 ■ E-Mail: post@wvg-greifswald.de ■ www.wvg-greifswald.de

Wir wünschen allen Mietern,
Eigentümern und Geschäftspartnern ein
besinnliches Weihnachten
und ein
erfolgreiches Jahr



Bitte beachten
dass unsere Geschäftsbüros
vom 24. Dezember
2. Januar 2015 geschlossen sind.

Hans-Beimler-Straße 73 ■
Telefon: 03834 8040-0 ■ www.wvg-greifswald.de



Finde die 10 Unterschiede.

©RatFLUX 2014

Bei einem **MULTI-SUDOKU** werden zwei oder mehr Sudokus überlagert, dadurch ergeben sich neue Löseregeln. Bei einem Multi-Sudoku können die einzelnen Sudokus alleine nicht eindeutig gelöst werden, erst das Zusammenwirken der verschiedenen Sudokus ergibt die eindeutige Gesamtlösung.

Viel Spaß beim Knobeln.

	6	1							
			2						
8		5					1		
		6					9	4	7 8
		3							4 5
	1			7					
	4					2			4
		7		8 4					
							3		7
					9 5				
7		5						1	9

© RatFLUX 2014-242-003

WVG
GREIFSWALD

Chatsfest
2015.

Sie,
Giftstelle
2014 bis
lossen ist.

17491 Greifswald
www.wvg-greifswald.de

TISCHRESERVIERUNG: 03834 544 450 ODER ONLINE



Unter Vorlage dieses Coupons erhalten Sie
10% Ermäßigung im Steakhouse
Bitte bei der Bestellung direkt vorzeigen!
Gültig von Montag bis Donnerstag.

AN DER MUEHLE 8 · 17493 GREIFSWALD · INFO@STEAKHOUSE.DE · WWW.STEAKHOUSE-GREIFSWALD.DE



**„Komm hol’
das Lasso raus ...“**



• Beachparty mit Olaf Henning

26.06.2015 - 18:00 - 22:00 Uhr

Der Parkplatz unserer Geschäftsstelle wird sich am 26. Juni 2015 im Beachpartyflair mit Strandkorb, Strandsand und Strandhüten präsentieren. Ab 18:00 Uhr wird bei Cocktails und Ballermannpartymusik gefeiert bis Olaf Henning kommt.

Wer kennt nicht den Partyhit „Cowboy und Indianer“. 1,5 Millionen Alben hat Olaf Henning verkauft und ist somit der erfolgreichste deutsche Künstler. Nach „Die Manage ist leer“ ging es dann Schlag auf Schlag. Mit Songs wie „Herzdame“, „Blinder Passagier“ bringt er das Publikum zum Kochen.

Sie sollten sich diesen Termin schon jetzt vormerken -

26. Juni 2015 - Beachparty mit Olaf Henning! Der Eintritt ist frei.

25 JAHRE



• Mieterfest mit CORA

27.06.2015 - 13:00 - 17:00 Uhr

Am letzten Samstag im Juni findet unser Mieterfest statt. Mit Spiel und Spaß für die Kleinen, Leckerem aus Topf und Pfanne und vielen Überraschungen laden wir Sie - liebe Mieter, Eigentümer und Gäste - am 27. Juni 2015 von 13:00 bis 17:00 Uhr auf beiden Parkplätzen unserer Geschäftsstelle ein.

**STREICHELZOO - SHOWPROGRAMM - KINDERSCHMINKEN - MALEN - BASTELN - MUSIK UND GESANG
ZORBINGBALL - BUNGEJUMPING - HÜPFBURGEN
HISTORISCHER JAHRMARKT MIT VIELEN ATTRAKTIONEN - SPIEL & SPASS**

Die „Ready Teddies“ werden in dieser Zeit für gute Stimmung sorgen. Als Stargast präsentieren wir Ihnen das Duo „CORA“, die mit ihrem Hit „Amsterdam“ nicht nur in den Herzen der Fans Kultstatus erreicht haben.

27. Juni 2015 - Mieterfest der WVG mit vielen Überraschungen!



Hans-Beimler-Straße 73 • 17491 Greifswald

Telefon: 03834 8040-0

E-Mail: post@wvg-greifswald.de • www.wvg-greifswald.de

Wohnen
mitein
ander
LEBEN
ist unsere Sache

25 JAHRE

WVG
GREIFSWALD



• Straßenfest im Schmetterlingshof

30.06.2015 - 13:00 - 18:00 Uhr

Alle Fans aufblasbarer Hüpfburgen werden am 30. Juni 2015 voll auf ihre Kosten kommen. Das Straßenfest im Schmetterlingshof steht ganz unter dem Motto „Springen, klettern, spielen“. Die größte Attraktion wird der „XXL-Drache“ sein. Mit seinen 15 x 10 m und einer Höhe von 9 m, ist dieser Drache haushoch und damit der größte aufblasbare Drache der Welt.

An der 8 m hohen Kletterwand werden sicher auch die großen Kinder reichlich Spaß haben. Weitere attraktive Aktionsmodule wie die Riesenrutsche „Noah“, das Spaßmodul „Jungle Run“ und die sportliche Variante „Bungee Run“ werden für einen unvergessenen Nachmittag sorgen. **Also vormerken - 30. Juni 2015**



Hans-Beimler-Straße 73 • 17491 Greifswald

Telefon: 03834 8040-0

E-Mail: post@wvg-greifswald.de • www.wvg-greifswald.de

Wohnen
mitein
ander
LEBEN
ist unsere Sache



HEREIN- SPAZIERT

IN DIE
VIELFÄLTIGE
KABELWELT.



**Günstiges Telefonieren
für endlose Gespräche**



**Superschnelles Surfen
mit bis zu 100 Mbit/s***



**Fernsehen in HD
auch zeitversetzt**

Mit Kabel Deutschland brillante Bilder in HD erleben, mit bis zu 100 Mbit/s* durchs Internet surfen und endlos telefonieren.

AEP PLÜCKHAHN

Kabel TV und mehr...

AEP Plückhahn Service GmbH

Domstraße 26, 17489 Greifswald



Kabel Deutschland
Ein Vodafone Unternehmen.